

**Heute: Sonntag, den 05.11.2023 – 31. Sonntag im Jahreskreis**

11.00 Uhr Amt - für Otto Balzer u. für die Leb. u. Verst. d. Fam. Balzer u. Dimmerling  
- für Hilde Appel u. Willi Bickert, leb. u. verst. Angeh.  
- für Josef Hergenröder, verst. Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister, leb. u. verst. Angeh.  
- für die Verst. d. Fam. Neidert u. Kullmann  
Lesung: Regina Vogel  
Kollekte: dring. Diasporabedürfnisse u. Priesternachwuchs

**Wort zum Sonntag: Familie Gottes**

Wir haben uns am Tag des Herrn als Gemeinde Jesu Christi versammelt. Durch ihn sind wir die große Familie Gottes und einander Brüder und Schwestern. Als solche sollen wir auch im Alltag an unserem Reden und Handeln zu erkennen sein. Glaubens- und Lebenspraxis sollen übereinstimmen. Wir bemühen uns immer wieder um diese Haltung der Geschwisterlichkeit, in dem wir das Wort Gottes hören und es zu befolgen versuchen.

**Freitag, den 10.11.2023 – Hl. Leo der Große**

09.00 Uhr Heilige Messe  
Kollekte: für die Priesterausbildung

**Samstag, den 11.11.2023 – Hl. Martin**

18.00 Uhr Heilige Messe zum 32. Sonntag im Jahreskreis  
Amt - für Karl u. Anna Fischer, Walter Schmitt u. Erna Auth  
- für Wigbert Kropp (Jtg.), Josef u. Aloysia Kropp  
- für August Streitenberger, leb. u. verst. Angeh.  
Lesung: Matthias Neidert  
Kollekte: für unsere Kirche

**Zählung!!!**

**Wort zum Sonntag: Wachsamkeit**

Wer wachsam ist, erkennt die Not der Mitmenschen; wer wachsam ist, fördert mit seinen Charismen die Gemeinschaft; und wer wachsam ist, findet die Weisheit. - Ein wachsamer Mensch ist ein aufmerksamer Mensch, ein wachsamer Mensch ist ein charismatischer Mensch, und ein wachsamer Mensch ist ein kluger Mensch. Wachsamkeit ist also eine wichtige Eigenart, welche die Menschen über müssen.

**Donnerstag, den 16.11.2023**

10.00 Uhr Wortgottesdienst

anschl. sind alle Gottesdienstbesucher zum Kaffee in die Alte Schule eingeladen.



19.30 Uhr Sitzung des Verwaltungsrates

**Freitag, den 17.11.2023**

09.00 Uhr Amt - für Hermann u. Anna Balzer, Leo u. Maria Jestädt, Dieter Honikel

**Samstag, den 18.11.2023**

18.00 Uhr Vorabendmesse zum 33. Sonntag im Jahreskreis  
Amt - zu Ehren der Heiligen Familie zum Dank anl. einer goldenen Hochzeit  
- für Josef Habig u. Hilde u. Günter Binek, leb. u. verst. Angeh.  
- zu Ehren der Heiligen Familie zum Dank anl. einer diamantenen Hochzeit  
- für Sofie u. Alois Büttner, leb. u. verst. Angeh.  
- für die Leb. u. Verst. d. Reservistenkameradschaft Blankenau  
Lesung: Antonia Bickert  
Kollekte: Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken mit Diaspora-Sonntag

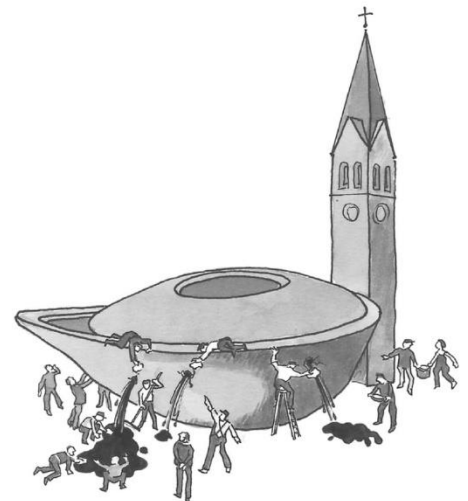


Foto: Peter Kane

*Jesus ist nicht nur ein Freund.  
Er ist auch Lehrer der Wahrheit und des Lebens.  
Er zeigt uns den Weg, wie wir glücklich werden können.*

Papst Franziskus

Dieter Groß



Das Öl des Glaubens und des Vertrauens kann verloren gehen. Enttäuschungen können Löcher in mein Glaubenskännchen schlagen wie auch in die Glaubenskanne der Kirche. Mein Licht wie auch das Licht der Kirche können schwächer werden, vielleicht sogar verlöschen. Dann brauche ich und dann braucht die Kirche Menschen, die Löcher stopfen und ihr Öl mit mir und mit den Glaubensgeschwistern teilen.

ICH LADE GERN MIR GÄSTE EIN

„DER HERR IST MEIN HIRTE“



Quelle: Pfarrbriefservice – Foto Walter Depner

Konzert am Mittwoch, den 08. November 2023 um 19:30 Uhr

Pfarrkirche Johannes der Täufer in Kleinlöder

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen

Der Erlös kommt dem Geschichtsverein Hainzell und den Natur- und Heimatfreunden Kleinlöder zugute.

Vielen Dank!

Veranstalter: Pastoralverbund Kleinheiligkreuz

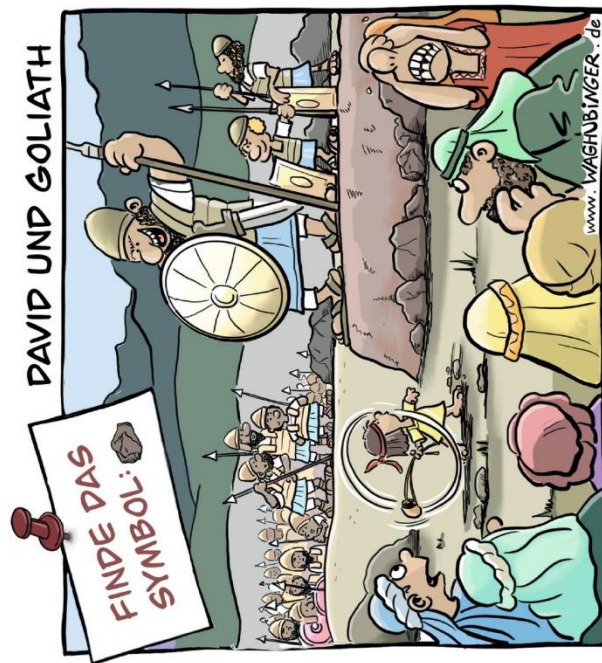
# Fantastische Welt der Bibel

Ihr habt vielleicht schon mal von David gehört: Der war König in Israel vor etwa 3.000 Jahren und ein Vorfahr von Jesus. Israel ist das Land, in dem Jesus gelebt hat.

Als David noch ein Kind war, wurde Israel von einem anderen Volk überfallen, die hießen Philister. Der stärkste Krieger der Philister war der Riese Goliath, der sich über die Israeliten lustig machte, die Angst vor ihm hatten. Als sich die beiden Armeen gegenüberstanden, kam auch David zur Armee Israels,

um seinen Brüdern, die Soldaten waren, Brot und Käse zu bringen. Da hörte David, wie sich Goliath über die Israeliten und über ihren Gott lustig machte. Das ärgerte David so sehr, dass er gegen Goliath kämpfen wollte. Der kleine Hirtenjunge David gegen den Riesen Goliath. Was für ein Wahnsinn. Die Israeliten wollten David zurückhalten, doch dieser ließ sich nicht davon abbringen. Er vertraute darauf, dass Gott ihn auch gegen den Riesen beschützen würde. Er nahm seine Steinschleuder und ein paar

Steine und trat dem Riesen gegenüber. Der nahm David nicht ernst. Doch David schleuderte einen Stein direkt gegen den Kopf Goliaths, so dass er zusammenbrach. Ohne ihren Riesen wurden die Philister dann von den Israeliten aus ihrem Land vertrieben.



Lösung: Der gesuchte Stein befindet sich am Fuß des Hügels, auf dem Goliath steht.

Andrea Waghübinger

Gespendet wurden in den vergangenen Tagen 5 € für unsere Kirche. Herzlichen Dank.

**Ministranten vom 06.11. bis 12.11.:** Carla u. Leo Faulstich

**Ministranten vom 13.11. bis 19.11.:** Laura von Keitz, Marie Illhardt

**Ministranten vom 20.11. bis 26.11.:** Charlotte u. Josefina Möller

**Sprechzeiten im Sekretariat Blankenau:** DO 10 bis 12 Uhr, FR 16 bis 18 Uhr, Tel. 254

